

# Unermüdlicher Einsatz für Spalt-Kinder

Dr. Martin Andreas Stiftung – Ärzte für Kinder in Not

Seit über 20 Jahren reist Zahnarzt Dr. Martin Andreas aus Landau an der Isar in medizinisch unterversorgte Länder und Krisengebiete, um ehrenamtlich zu helfen – auf eigene Kosten. Das Schicksal der vielen armen und kranken Kinder ging ihm so nahe, dass er 2005 eine eigene Stiftung gründete: die Dr. Martin Andreas Stiftung – Ärzte für Kinder in Not. Sie kümmert sich um Kinder mit angeborenen Fehlbildungen wie Lippen-Kiefer-Gaumenspalten. Viele von ihnen – vor allem in Indien – sind stark unterernährt, da zusätzlich zu den schwierigen Lebensbedingungen ihre Fehlbildung die Nahrungsaufnahme erschwert. Zudem werden die betroffenen Kinder häufig von ihrem sozialen Umfeld ausgegrenzt.

## Spezialisierte einheimische Chirurgen operieren die Kinder

Schwerpunkt der Stiftung ist es, wiederherstellende Operationen in den Einsatzländern zu ermöglichen. Durchgeführt werden die Eingriffe von spezialisierten einheimischen Chirurgen, die teils ehrenamtlich arbeiten. Sie operieren Kinder, die sonst keine Aussicht auf eine adäquate Behandlung hätten. Die Kosten für die notwendigen Medikamente, OP-Materialien und medizinischen Geräte trägt die Stiftung Ärzte für Kinder in Not. Dank ihrer Hilfe haben bereits über 1.500 Kinder eine OP bekommen.



Foto: Dr. Martin Andreas

Dr. Martin Andreas mit einem Kind in Vietnam, dem eine Trinkplatte eingesetzt wurde.

Neben der chirurgischen Versorgung baut die Stiftung in den letzten Jahren verstärkt die prä- und post-operative Behandlung in den Einsatzländern aus. Im Vordergrund stehen dabei insbesondere die Versorgung von Spalt-Babys mit Trinkbeziehungsweise NAM-Platten und die Schulung einheimischer Zahnärzte. Hierbei arbeitet die Stiftung unter anderem mit Spezialisten der Kinder-Uniklinik Toronto, Kanada, zusammen.

## Hilfe zur Selbsthilfe ist krisensicher

Leitgedanke der Stiftungsarbeit ist eine nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe. Hierfür unterstützt die Stiftung in den Einsatzländern Organisationen vor Ort. Neben ansässigen Chirurgen, Zahnärzten und Kieferorthopäden arbeitet sie daher auch mit Sprachtherapeuten, Psychologen und Sozialarbeitern zusammen. Nur so ist es möglich, den Behandlungserfolg nachhaltig zu sichern und den Kindern langfristig eine Chance auf ein normales Leben zu eröffnen.

Hauptsächlich engagiert sich die Dr. Martin Andreas Stiftung derzeit in Indien, Vietnam und Costa Rica, wo die Eingriffe in spezialisierten Zentren von Fachärzten durchgeführt werden. Es ist angedacht, das Projekt in Zukunft auch auf Südamerika – vor allem Peru und Bolivien – auszuweiten.

Eine große Bestätigung hat das Stiftungskonzept in der aktuellen Corona-Krise erfahren. Denn obwohl Einsatzreisen von Deutschland aus im Moment nicht möglich sind, laufen die Operationen vor Ort mittlerweile wieder voll an.

## Ehrung für langjähriges Engagement

Bei einer Audienz bei Papst Franziskus erhielt Dr. Martin Andreas im Jahr 2016 den apostolischen Segen. Ende 2018 wurde dem Zahnarzt für sein langjähriges Engagement von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier das Bundesverdienstkreuz verliehen – ein weiteres Zeichen der Wertschätzung für seinen unermüdlichen Einsatz für Kinder in Not.

**Nina Prell**

**Geschäftsbereich Kommunikation der BLZK**

## KONTAKT

Dr. Martin Andreas Stiftung – Ärzte für Kinder in Not  
Telefon: 09951/599201  
E-Mail: office@aerzte-fuer-kinder-in-not.de